

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **116 (1998)**

Heft 8

PDF erstellt am: **08.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

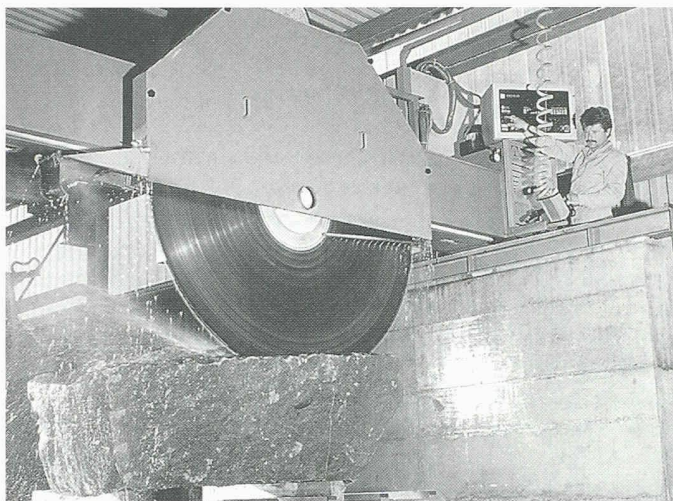
### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

## Neue Produkte



Mit der Diamantsäge werden bei der Guber Natursteine AG Rohblöcke in Tranchen zerteilt

## Guber Naturstein setzt auf Qualität

Der Guberstein ist für seine Langlebigkeit und seine natürliche Ausstrahlung bekannt. In den letzten zwei Jahren hat man im Gubersteinbruch grosse Anstrengungen zur Verbesserung der Bearbeitung dieses Schweizer Natursteines unternommen. Durch die weitgehende Mechanisierung sind Arbeitsabläufe vereinfacht und in der Qualität verbessert worden. Davon profitiert der Kunde - durch bessere Qualität und das optimale Preis-Leistungs-Verhältnis. Das kürzlich erworbene Qualitätszertifikat nach ISO 9001 ist der Beweis für die erfolgreiche Umsetzung dieses kontinuierlichen Qualitätsdenkens.

Ein weiteres Zeichen für Innovation und Qualitätsdenken ist der

kontinuierliche Ausbau von neuen Produkten und Dienstleistungen. Der Bereich diamantgefräster Produkte wie Boden- und Fassadenplatten ist in den letzten zwei Jahren erfolgreich lanciert worden. Mit interessanten Oberflächenstrukturen, Farben und Formen sind diese Platten eine Bereicherung zu den bisherigen Pflaster-, Mauer- und Gestaltungssteinen.

Die Reserven im Steinbruch Guber sind gross. Die Zukunft ist gesichert, so dass Austausch und Ergänzungen bei Sanierungen jederzeit gewährleistet sind. Die Palette an Dienstleistungen und Produkten deckt ein ganzheitliches Angebot für den gestalterischen Ausbau von Plätzen, Strassenzügen, Umgebungsarbeiten, Eingangs- und Wohnbereichen oder Fassaden ab.  
*Guber Natursteine AG*  
6055 Alpnach  
Tel. 041/670 28 28

## Ölkondensations-Heizkessel

Seit rund 20 Jahren wird in Deutschland der Verithermkessel als vollkondensierender Öl- und Gaskessel gebaut. In der Schweiz hat die Kondensationstechnik, in Deutschland Brennwerttechnik genannt, jahrelang ein Schattendasein gefristet. 1984 wurden diese Kessel hierzulande eingeführt; mittlerweile laufen in der Schweiz rund 1000 Veritherm-Kessel. Dabei trugen das gesteigerte Umweltbewusstsein und der Energiesparwille der Kaufinteressenten in den letzten Jahren erheblich zur Markteinführung bei.

Da das deutsche Produkt hinsichtlich Reinigungsmöglichkeit und Installationsausbauten nicht weiterentwickelt wurde, baute die Veritherm Vertriebs AG einen Kessel, der den Anforderungen des Schweizer Heizungsmarktes entspricht. Der Swisscondens-Heizkessel liegt dem Grundprinzip des Veritherm-Kessels nahe, wurde aber im Detailausbau von Grund auf neu gestaltet.

Brennwärtekessel (Kondensationskessel) sind Kessel, in denen im Abgas enthaltene latente Wärme in Form von Wasserdampf durch Kondensation nutzbar wird. Die üblichen Heizkessel führen die Abgase mit einer Temperatur zwischen

120 bis 160 °C über Dach. In diesen Abgasen befindet sich in Form von Dampf eine Energiemenge, welche bei Heizöl 6% des Heizenergiewertes des Brennstoffes entspricht. Ein Teil von diesen 6% kann mit einem Kondensationskessel gewonnen werden.

Die Gesamteinsparungen des Swisscondens sind aber erheblich höher. Die tiefe Abgastemperatur von 30-40°C garantiert auch die bessere Ausnutzung der sensiblen Wärme, also die Temperaturausbeute an sich. Zudem ist bei der relativ kalten Abgasleitung der thermische Auftrieb sehr gering, was die Abgasverluste in den Brennerstillstandzeiten fast auf Null setzt. Die Einsparungen des Swisscondens-Heizkessels gegenüber einem normalen Heizkessel liegen im Ganzjahresbetrieb bei 15% und im Winterbetrieb bei 10-12%.

Zudem wird die Abgaskondensation zur Abgaswäsche. Über 90% des Schwefels wird ausgewaschen. Die Kunststoffabgasleitung und die Kesselkonstruktion garantieren, dass im Kondensat weder Chrom noch Nickel zu finden ist, wie dies bei Stahlkaminen festgestellt wird. Das Kondensat wird im Kessel neutralisiert und als unbedenkliches Abwasser in die Kanalisation geführt. Die Verbrennungswerte des Giersch-Sytherm-Blau-brenners liegen weit unter den geforderten Limiten der LRV.

Die Kondensationstechnik ist eine günstige Zusatzinvestition: Allfällige Mehrkosten werden durch die günstige Abgasleitung reduziert und lassen sich mit den Einsparungen amortisieren.

*Swisscondens AG*  
3052 Zollikofen  
Tel. 031/911 70 91

## Perfektionierte Wärmeeinheiten

Nach der erfolgreichen Markteinführung im Frühling 1997 erweitert die im Bereich Wärmetechnik in der Schweiz führende Elco Energiesysteme AG das «Swiss-line»-Programm. Die speziell für den Schweizer Markt konzipierten «Swiss-line»-Units lassen sich nun vom kleinen Einfamilienhaus bis hin zu Grossbauten mit 80 Wohnungen einsetzen.

Mit der Typenerweiterung deckt Swiss-line nun den Leistungsbereich von 8 bis 500 Kilowatt ab, und dies mit einem einheitlichen Konzept bezüglich Brenner, Regelung und Armaturengruppen. Als erster Anbieter setzt Elco konsequent auf die bedienungsfreundlichen «Albatros»-Regelun-

gen von Landis & Staefa. Diese ermöglichen eine einfache und logische Unterteilung der gesamten Anlage in Wärmeerzeugung und Wärmeverteilung sowie das Zusammenschalten von bis zu vier unterschiedlichen Wärmeerzeugern (Öl, Gas, Holz, Solar, Wärmepumpen), die autonom und bedarfsgerecht gesteuert werden können.

Die «Swiss-line»-Units im Leistungsbereich von 80 bis 325 Kilowatt mit der «Thermoblock»-LNO-Brenner-/Kesselinheit werden neu auch mit obenliegendem Boiler angeboten. Diese Lösung bietet grösste Brauchwasserleistung auf kleinstem Raum. So können beispielsweise bei einer Heizleistung von 325 Kilowatt bis zu 50 Wohnungen mit warmem Wasser versorgt werden.

*Elco Energiesysteme AG*  
8050 Zürich  
Tel. 01/316 81 00

## Nussbaum-Lieferprogramm als Ordner

Ihr Lieferprogramm mit Preisen 1998 für Installationssysteme und Gebäudearmaturen präsentiert die R.Nussbaum AG nun komplett im Ordner. Benutzerfreundlichkeit, einfaches Handling und Übersichtlichkeit prägen das Arbeitsinstrument. Die Kunden profitieren vom Vorteil, die Nussbaum-Produkte-Palette als komplettes Sammelwerk zu haben. Das Konzept wurde auch für 1998 beibehalten: systematischer Aufbau, tabellarische Darstellung und alle Artikel als Schwarzweiss-

fotografien. Der Inhalt ist gegliedert nach Produktlinien (Gebäudearmaturen, Rotgusschraubfittings, Optiflex, Optipress, Cupress, Optigrip, Opti-Flex-Therm) und ermöglicht so ein rasches Finden der gesuchten Artikel.

Der Ordner kann beliebig aktualisiert und mit eigenen Unterlagen ergänzt werden. Für Neuheiten, die im Frühjahr '98 folgen, wurde genügend Platz freigehalten. Kunden, die sich nur für vereinzelte Produktlinien interessieren, können (wie bisher) die broschürten Einzelausgaben beziehen.

*R. Nussbaum AG*  
4601 Olten  
Tel. 062/286 81 11

# Impressum

## Schweizer Ingenieur und Architekt SI+A

### Herausgeber

Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
Verlagsleitung: Prof. Benedikt Huber

### Offizielles Organ

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein (SIA)  
Gesellschaft Ehemaliger Studierender der ETH Zürich (GEP)  
Schweizerische Vereinigung Beratender Ingenieure (USIC)

### Redaktion

Inge Beckel, dipl. Arch. ETH  
Martin Grether, dipl. Bau-Ing. ETH SIA  
Richard Liechi, Abschlussredaktor

Redaktionsanschrift:  
Rüdigerstrasse 11, Postfach 630, 8021 Zürich  
Tel. 01 201 55 36, Fax 01 201 63 77

### Korrespondenten

Hans-Georg Bächtold, dipl. Forst-Ing. ETH  
(Raumplanung/Umwelt)  
Karin Dangel, lic. phil. (Denkmalpflege)  
Hansjörg Gadiant, dipl. Arch. ETH (Städtebau)  
Erwin Hepperle, Dr. iur. (öffentliches Recht)  
Roland Hürlimann, Dr. iur. Rechtsanwalt (Baurecht)

### Ständige Mitarbeiterin

Margrit Felchlin, SIA-Generalsekretariat

### Produktion

Werner Imholz

### Sekretariat

Odette Vollenweider, Adrienne Zogg

Nachdruck von Bild und Text, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Zustimmung der Redaktion und mit genauer Quellenangabe. Für unverlangt eingesandte Beiträge haftet die Redaktion nicht.

### Abonnemente

	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 225.- inkl. MWSt	Fr. 235.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt	

Ermässigte Abonnemente für Mitglieder GEP, BSA, USIC, STV, Archimedes und Studenten.  
Einzelnummern sind nur bei der Redaktion erhältlich.

Bestellungen für Abonnemente sowie Adressänderungen von Abonnenten an:  
Abonnementverwaltung Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld,  
Telefon 052 723 57 94

Adressänderungen von SIA-Mitgliedern an das SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich

### Anzeigen: IVA AG für Internationale Werbung

Hauptsitz:	Filiale Lausanne:	Filiale Lugano:
Mühlebachstr. 43	Pré-du-Marché 23	Via Pico 28
8032 Zürich	1004 Lausanne	6909 Lugano-Cassarate
Tel. 01 251 24 50	Tel. 021 647 72 72	Tel. 091 972 87 34
Fax 01 251 27 41	Fax 021 647 02 80	Fax 091 972 45 65

### Satz + Druck

Huber & Co. AG, 8501 Frauenfeld, Tel. 052 723 55 11

### Ingénieurs et architectes suisses IAS

Erscheint im gleichen Verlag  
Redaktion:  
Rue de Bassenges 4, case postale 180, 1024 Ecublens,  
Tel. 021 693 20 98, Fax 021 693 20 84

### Abonnemente:

	Schweiz:	Ausland:
1 Jahr	Fr. 148.- inkl. MWSt	Fr. 158.-
Einzelnummer	Fr. 8.70 plus Porto, inkl. MWSt	

für topgesteuerten Rauchzug



Info:  
Ohnsorg Söhne AG  
Knonauerstrasse 5  
6312 Steinhausen  
Telefon 041/741 11 71  
Telefax 041/741 35 00

**FHBB** Fachhochschule beider Basel  
Departement Technik  
Im Genehmigungsverfahren

Möchten Sie als Architekt/in vertieftes Wissen über  
passive Sonnenenergie, Bauökologie und Energie-  
spartechniken erwerben oder planen Sie als Ingenieur/in  
den beruflichen Einstieg ins Energie Engineering?

## Nachdiplomstudium Energie

**Voraussetzung:** HTL- oder ETH-Diplom oder eine gleichwertige Ausbildung.  
Berufspraxis erwünscht. **Dauer:** Zwei Semester (Vollzeitstudium), beginnend  
im Herbst. **Programm und weitere Auskünfte bei:** FHBB, Institut für  
Energie, Hofackerstrasse 73, 4132 Muttenz, Telefon/Fax 061/467 45 45

Monday at Sotheby's  
Referent  
Daniel Libeskind  
<Unfolding>  
(Vortrag in englischer Sprache)  
Montag, 2. März 1998 um 19.15 Uhr  
im Miller's Studio,  
Seefeldstrasse 225, 8008 Zürich  
Eintritt SFr. 20.-  
Platzreservierungen 01/202 00 11

# S

telleninserate im  
**Schweizer Ingenieur und Architekt**  
werden vom aktiven  
Teil des Berufsstandes  
gelesen!